Protokoll

Mitgliederversammlung 2013 Freundeskreis

der Martin-Luther-Schule Rimbach

Datum: 4. März 2013 Zeit: 20:00 – 22.15 Uhr

Ort: Rimbach, MLS, Raum A 404

Teilnehmer: Mitglieder: 23 s. anl. Anwesenheitsliste

Gäste: 6 s. anl. Anwesenheitsliste

Vorstand: Frau Cordula Prinzler (1. Vorsitzende)

Frau Sabrina Born (2. Vorsitzende)
Frau Beate Wilhelm (Schulleiterin)
Frau Karin Schmitt (Rechnerin)
Herr Knut Roggatz (Beisitzer)
Frau Anita Wemhoff (Beisitzerin)
Frau Monika Horneff (Beisitzerin)

Protokollantin: Frau Helga Arnold (Beisitzerin)

TOP 1 Begrüßung durch die Instrumental-AG unter der Leitung von Herrn Juncker

Nach der gelungenen musikalischen Begrüßung durch die Instrumental-AG bedankt sich Herr Juncker – auch im Namen der Musikfachschaft - für die bereit gestellten Gelder um z. B. Instrumente zu kaufen, die finanzielle Unterstützung der Probephase für das Weihnachtskonzert u.v.m.

TOP 2 Bericht der Vorsitzenden

Frau Prinzler begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste des Freundeskreises zur Mitgliederversammlung 2013. Herr Lehmann, der bereits 45 Jahre Mitglied des Freundeskreises ist, wurde besonders begrüßt. Die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Es gibt keine Einwände zur Agenda. Die Vorsitzende berichtet, dass im Jahr 2012 ca. 80 Projekte mit insgesamt ca. 66.900 € gefördert wurden. An Mitgliedsbeiträge gingen ca. 31.700,-- € ein. Die Mitgliederwerbung verlief – trotz Bemühungen - wenig erfolgreich.

Frau Prinzler stellte kurz geförderte Projekte vor:

- Abiturfeier, damit verbunden sind die Abipräsente, Transportkosten Instrumente, Bewirtung Abisekt
- Jahrbuch, ist z.Z. nicht kostendeckend, wird nach Lösungen gesucht
- SV Budget
- Autorenlesung

- Bücherkiste Lesefuchs
- Aktuelle Gegenwartslektüre
- Psychologische Beratung, jetzt auch für Eltern
- Jugend forscht mit guten Resultaten in Biologie und Chemie
- MUN Projekt, Anmeldegebühr wird komplett übernommen
- Living History, Gastlehrer MLS
 Finanzielle Unterstützung für Bild- u. Tondokumente
- Kunstfachschaft 2. Vernissage
 PC wurde von der Voba Weinheim gespendet, Software vom Freundeskreis
- Fachschaft Musik mit diversen Instrumenten unterstützt
 CD wurde vorfinanziert und bereits zurückbezahlt, außer eben der CDs, die verschenkt wurden
- Sportfachschaft Unterstützung für Geocoaching, Klapphürden, Eintrittsgeld für Schwimmbad
- Naturwissenschaften, Gerätschaften hierfür werden nicht vom Land zur Verfügung gestellt
- Schulzoo
- Für Theaterstücke div. Anschaffungen
- Erreichen des Cambridge Certifikate
- DELF, franz. Autorenbesuche
- Ehemaligen Verein
- Indienprojekt Taschengeld etc. für Schüler
 2 Flüge für Herrn Katzer und Frau Schuster, die sich vor Ort informierten, da sie dieses Projekt von Herrn Winter übernommen haben.

Frau Prinzler unterstrich nochmals die Tatsache, dass die Mitgliedsbeträge und Spenden gut angelegt sind.

Die Vertreter des Freundeskreises waren bei fast allen Veranstaltungen der MLS anwesend. Frau Prinzler bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für den Einsatz.

TOP 3 Vorstellung der Projekte

Thomas Proksch stellt sich als Chefredakteur der Schülerzeitung "Bildungslücke" vor. Er informiert über den Werdegang der Schülerzeitung und berichtet über angestrebte Ziele der Redaktion: Regelmäßigkeit - 4 x jährlich −, außerdem wird angestrebt, dass jeder Schüler die Zeitung ohne finanzielle Kosten erhält. Thomas Proksch ist sich im Klaren, dass dies auch durch mehr Werbung finanziert werden muss. Er beantragt eine Subvention der Schülerzeitung von 500 € für das Jahr2013.

Frau Schütz berichtet über die Angebote in der Bibliothek:

01.01.2012 Bestand 16.818 Medien

381 neue Titel

912 Medien wurden gelöscht

Somit haben wir ein Minus von 531 Medien für 2012 (auch wegen den Umbauarbeiten an der MLS, Platzmangel).

Am 31.12.2012 verfügt die Bibliothek über 16.287 Titel.

Für 3000 € vom Freundeskreis wurden 250 Titel angeschafft.

150 € Gebühr für ein Update Internet.

25 € Mitgliedsbeitrag.

Frau Schütz bedankt sich sehr für die Unterstützung vom Freundeskreis.

Herr Hahl kann sein Projekt nicht vorstellen, da er erkrankt war.

TOP 4 Kassenbericht der Rechnerin

Frau Schmitt gibt bekannt, dass bis zum Jahresende 2012, 20 Neuzugänge und 42 Austritte registriert wurden und somit 520 Mitglieder dem Freundeskreis angehören.

Sie bedauert ebenfalls den Mitgliederschwund.

Frau Schmitt erläutert den Kassenbericht 2012 (detaillierte Auflistung siehe Anlage)

•	Antangsbestand 01.01.2012	118.029,18 €
•	Einnahmen 2012	56.152,95 €
•	Ausgaben 2012	66.895,43 €
•	Endbestand 31.12.2012	107.286,70 €

TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Rechnerin

Herr Stockert und Frau Weber in Funktion als Rechnungsprüfer bescheinigen der Rechnerin Frau Schmitt auf Grund eingehender Prüfung des Kassenberichtes am 27. Feb. 2013 eine sorgfältige und einwandfreie Kassenführung. Herr Stockert beantragt die Entlastung der Rechnerin.

Beschluss: Die Entlastung der Rechnerin erfolgt durch die Mitgliederversammlung einstimmig, ohne Enthaltung.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Herr Stockert beantragt die Entlastung des Gesamtvorstandes.

Beschluss: Der Vorstand wird ebenfalls von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme entlastet, keine Enthaltung.

TOP 11 Wahl eines neuen Rechnungsprüfers

Der Einschub des TOP 11 an dieser Stelle wird von den Anwesenden akzeptiert.

Herr Stockert gibt sein Amt als Rechnungsprüfer ab. Die Vorstandvorsitzende Frau Prinzler bedankt sich ausdrücklich bei Herrn Stockert, aber auch bei Frau Weber für die jahrelange Arbeit als Rechnungsprüfer/in. Frau Schmelz würde in Zukunft sich – anstelle von Herrn Stocker – als Rechnungsprüferin zur Verfügung stellen.

Beschluss: Frau Schmelz wird einstimmig, ohne Enthaltung als Rechnungsprüferin gewählt. Frau Weber wird in ihrem Amt als Rechnungsprüferin bestätigt.

Somit sind Frau Weber und Frau Schmelz für die nächsten zwei Jahre die Rechnungsprüferinnen des Vereins.

TOP 7 Erläuterung des Förderplanes 2013, Informationen zu den Förderprojekten

Der Förderplan für 2013 wird von Frau Wilhelm mit den einzelnen Projekten und den jeweiligen Beträgen vorgestellt.

Details sind aus dem beiliegendem Förderplan 2013 zu ersehen.

Zu 3.5 Jahrbuch bemerkte Frau Wilhelm, dass ein Rückgang der gekauften Jahrbücher zu verzeichnen ist. Es folgt noch ein Gespräch mit Herrn Giebel, Herrn Walz und dem Vorstand des Freundeskreises wie die Attraktivität des Jahrbuches gesteigert werden kann.

Bei Punkt 5.1 Schülerzeitung ist es Frau Wilhelm ebenfalls sehr wichtig, dass die Schüler unentgeltlich die Schülerzeitung g bekommen.

Die lfd. Nr. 16.2 wurde auf Bitte von einem Mitglied auf "Informationskoffer Judentum Ergänzung" umbenannt.

Frau Wilhelm bedankt sich sehr beim Freundeskreis für die wesentliche und wichtige Unterstützung.

TOP 8 Verabschiedung des Förderplanes 2013

Beschluss: Der vorgestellte Förderplan wird einstimmig angenommen, ohne Enthaltung.

TOP 9 Antrag auf Neufassung der Satzung

Auf Ansinnen des Vorstandes sollten die Einladungsmodalitäten für die Mitgliederversammlung geändert werden. Nach einer ersten Überprüfung dieser Änderung wurde dem Verein vom Amtsgericht eine generelle Überarbeitung der Satzung von 1956 nahe gelegt. Mit der Unterstützung des Rechtsanwalt und Notar Hubert Fries wurde der beiliegender Satzungsentwurf formuliert. Sie lag zuvor dem Amtsgericht und dem Finanzamt zur Prüfung vor. Am 25.02.2013 benachrichtigte das Finanzamt Bensheim den Freundeskreis, dass von Seiten des Finanzamts keine Bedenken gegen die geplante Satzung bestehen. Die Bestätigung-Mail liegt diesem Protokoll bei.

Die neue Satzung ist als Anlage beigefügt.

Beschluss: Dem Antrag auf Neufassung der Satzung wird stattgegeben. Einstimmig angenommen, 1 Enthaltung.

TOP 10 Neuwahl des Vorstandes

Herr Wolfgang Schmitt übernahm die Wahlleitung.

Frau Prinzler, 1. Vorsitzende, Frau Schmitt, Rechnerin und Frau Arnold, Beisitzerin stehen nicht mehr zur Wahl zur Verfügung.

Die Kandidaten stellen sich kurz vor:

Frau Sabrina Born

Herr Knut Roggatz

Frau Melanie Futterer

Frau Anita Wemhoff

Frau Monika Horneff

Herr Hartmut Neumann

Frau Nicole Wagner

Die Wahlergebnisse sind wie folgt:

- Wahl 1. Vorsitzende Frau Sabrina Born wird ohne Gegenstimme als Vorsitzende gewählt, keine Enthaltung.
- Wahl 2. Vorsitzende Herr Knut Roggatz wird ohne Gegenstimme als zweiter Vorsitzende und Stellvertreter gewählt, keine Enthaltung.
- Wahl Rechnerin Frau Melanie Futterer wird ohne Gegenstimme neu als Rechnerin u. Beisitzende gewählt, keine Enthaltung.
- Wahl Beisitzer Frau Anita Wemhoff sowie Frau Monika Horneff werden wieder als Beisitzer ohne Gegenstimme gewählt, keine Enthaltung.
 Frau Nicole Wagner und Herr Hartmut Neumann werden neu in den Vorstand als Besitzer ohne Gegenstimme gewählt, keine Enthaltung.

Alle gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an.

• Frau Wilhelm ist Kraft ihres Amtes als Direktorin im Vorstand des Freundeskreises.

TOP 12 Verschiedenes

Frau Wilhelm bedankt sich sehr bei Frau Prinzler und Frau Schmitt für die jahrelange treue Arbeit im Vorstand des Freundeskreises, Dank auch an Frau Arnold.

Persönliche Worte von Frau Prinzler, Frau Schmitt und Frau Arnold.

Im Namen der Mitglieder des Vorstandes des Freundeskreises bedankt sich Frau Born sehr bei Frau Prinzler, Frau Schmitt und Frau Arnold. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern wird ein Präsent sowie eine Einladung zu einem gemeinsamen Abendessen mit dem "neuen" Vorstand überreicht.

Rimbach, 06.03.2013 Protokollantin: Helga Arnold

Anlagen:

Teilnehmerliste Mitglieder
Teilnehmerliste Gäste
Kassenbericht 2012
Förderplan 2013
Satzung (neu)
Mail des Finanzamtes Bensheim